



TECHNISCHES MERKBLATT

30140 FUNGISTOP

EINSATZBEREICH

Ausgerüstete Wirkstoff-Farbe mit Langzeitwirkung. Zur rationellen Sanierung schimmelbefallener Wand- und Deckenflächen. Lebensmittel-Zertifikat auf Anfrage erhältlich.

EIGENSCHAFTEN

- wasserdampfdiffusionsoffen
- hoher Weißgrad
- gutes Deckvermögen

FARBTON: 9110 Weiß

ALL-COLOR-WERKSTÖNUNG: In Pastelltönen lieferbar

GEBINDE: 2,5 l, 5 l, 12,5 l

VERBRAUCH: 130 – 140 ml/m² pro Anstrich, je nach Saugfähigkeit und Rauigkeit des Untergrundes kann es zu einem abweichenden Verbrauch kommen.

WASSERDAMPFDIFFUSION SD-WERT: < 0,04 m (Klasse V1 hoch) nach EN ISO 7783-2.

DATEN NACH DIN EN 13300:

1. **Nassabrieb R-Klasse 2** (scheuerbeständig)
2. **Glanzgrad G4** - stumpfmatt
3. **Kontrastverhältnis H₁₀-Klasse 2** bei 7 m²/l
4. **Max. Korngröße S1** - Fein (< 100 µm)
5. **Dichte** ca. 1,4 g/cm³

ANWENDUNG

ALLGEMEINE REGELN

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten. Bitte

beachten Sie hierzu die aktuellen BFS Merkblätter, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz. Siehe auch VOB, Teil C DIN 18363, Absatz 3 Maler- und Lackierarbeiten.

Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Alle Untergründe müssen sauber, trocken, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Unsichere Untergründe sind auf Tragfähigkeit und Eignung für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Gegebenenfalls Testfläche anlegen und Haftung überprüfen.

UNTERGRUND

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Salzhaltige Untergründe (z.B. Ziegel oder Kalksandsteine) trocken reinigen, danach mit SÜDWEST TiefenGrund LH grundieren. Normal saugfähige Untergründe können direkt beschichtet werden. Sandende oder stark saugende Untergründe (z. B. Gips-Putze) mit SÜDWEST InnenGrund oder in schwierigen Fällen mit SÜDWEST TiefenGrund LH grundieren. Auf mit Nikotin, Wasserflecken, Ruß, Fett, Öl oder ähnlichen Verschmutzungen belasteten Untergründen empfehlen wir SÜDWEST Isolierfarbe W oder SÜDWEST Isolierfarbe L. (Technische Merkblätter beachten).

VERARBEITUNG

Streichen oder Rollen.

Je nach Bedarf einen oder zwei Anstriche ausführen. Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes den ersten Anstrich mit bis zu 5 % Wasser verdünnen. Bei Bedarf kann

der Schlussanstrich mit maximal 5 % Wasser verdünnt werden.

VERARBEITUNGSTEMPERATUR:

Nicht unter + 5°C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten und trocknen lassen.

BESONDERE HINWEISE

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Ein Abtönen mit handelsüblichen Vollton- und Abtönfarben ist möglich. Die Zugabemenge von Abtönkonzentraten sollte 1 % nicht überschreiten. Durch die Zugabe von Pigmentkonzentraten können geringe Mengen Lösemittel und/oder Weichmacher eingeschleppt werden. Reinigungswasser von Werkzeugen darf erst nach Behandlung mit einer geeigneten Abwasserreinigungsanlage in die öffentliche Abwasserkanalisation geleitet werden. Bei der Beschichtung/ Überarbeitung von Dichtstoffen wie z. B. Acrylat-Dichtstoffe können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichfilm auftreten. Außerdem kann es, je nach Inhaltsstoffen in den Dichtstoffen, zu Verfärbungen und/ oder Glanzgradunterschieden in der Beschichtung kommen.

SICHERHEITSTECHNISCHE INFORMATIONEN

Kühl, aber frostfrei lagern. Das aktuelle technische Merkblatt muss beachtet werden. Das Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

EG-RICHTLINIE 2004/42/EG

Das Produkt „Fungi Stop“ unterschreitet den VOC-Höchstwert der Produktkategorie a (30g/l.), und ist somit VOC-konform.

VDL-DEKLARATION

Polymerdispersion, Titandioxid, Mineralische Füllstoffe, Silikatische Füllstoffe,

Wasser, Dispergiermittel, Verdicker, Entschäumer, Netzmittel, Beschichtungsschutzmittel auf Basis 3-Jod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC), Lagerungsschutzmittel auf Basis BIT/ZPT

GISCODE BSW50

HINWEIS

Enthält 3-Jod-2-propinylbutylcarbammat als Wirkstoffe zum Beschichtungsschutz gemäß Biozidprodukteverordnung (528/2012), Artikel 45(3). Weitere Hinweise siehe SDB.

Dieses Produkt ist eine „behandelte Ware“ nach EU-Verordnung 528/2012 (kein Biozid-Produkt).

ALLGEMEINE SICHERHEITS- RATSCHLÄGE

Während der Verarbeitung und Trocknung von Farben und Lacken ist für gute Belüftung zu sorgen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Schleifarbeiten Staub nicht einatmen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Weitere Angaben aktuelles Sicherheitsdatenblatt unter www.suedwest.de

LAGERUNG

Fest verschlossen, kühl und frostfrei

ENTSORGUNG

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Entsprechend den aktuellen gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

TECHNISCHE BERATUNG

Für alle Fragen die durch dieses Technische Merkblatt nicht beantwortet wurden stehen unsere Außendienst-Mitarbeiter gerne zur Verfügung. Darüber hinaus beantwortet unser Technischer Kundendienst im Werk gerne alle Detailfragen. (06324/709-0)

HAFTUNGSHINWEISE

Wir bemühen uns um größte Sorgfalt. Allerdings können an dieser Stelle nur allgemeine Hinweise aufgrund der von uns gewonnenen Erfahrungen,

Entwicklungen und Untersuchungen erfolgen, die naturgemäß nicht die individuellen Verhältnisse eines Projekts (Untergründe, Witterungsbedingungen, sonstige Bedingungen) berücksichtigen können. Der Verarbeiter ist daher gehalten, sich über den Stand der Technik selbst zu informieren und eigenverantwortlich zu handeln. Unsere Mitarbeiter stehen mit konkreten Ratschlägen gerne zur Verfügung. Für Kombinationen mit anderen Produkten übernehmen wir keine Gewähr. Durch die hier erfolgten Angaben wird indessen keine verbindliche Auskunft und Haftung begründet.

Im Übrigen verliert dieses Merkblatt seine Geltung mit dessen Einstellung oder dem Erscheinen einer Folgeauflage, worüber Sie sich jederzeit auf unserer Website: www.suedwest.de informieren können.

STAND: 2024/JANUAR/CS